



Neue Räume für Fabezja

Das Fabezja (Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt) ist ins Birspark-Schulhaus 2 umgezogen. Der Tag der offenen Türe am 21. Oktober ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen.

Seit dem 14. August kann man die bereits bestehenden Angebote (Offener Treff, Mütter- und Väterberatung der Spitex Birsfelden) im Schulhaus Birspark 2 an der Schulstrasse 35 kostenlos in Anspruch nehmen. Auch das Fabezja befindet sich nun dort. Um dem wachsenden Interesse gerecht zu werden, stehen im Parterre ab sofort zwei Räume zur Verfügung. Ein Raum richtet sich dabei speziell an Kinder und ihre Eltern, während der zweite Raum alle Altersgruppen zum gemütlichen Verweilen, Diskutieren und Kennenlernen einlädt.

Aber nicht nur die räumliche Kapazität wurde aufgestockt. Nach den Herbstferien wird es auch einen zweiten Nachmittag



Neu eingerichtet. Im Parterre des Schulhauses Birspark 2 befindet sich das Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt (Fabezja).

Foto Fabezja

geben, an welchem das Fabezja der Öffentlichkeit zugänglich ist. Die Räumlichkeiten sind von nun an am Montag von 14.30 bis 17 Uhr und ab dem 20. Oktober 2017 jeweils auch am Freitag zu denselben Zeiten geöffnet. Die Mütter- und Väterberatung kann montags von 14.30 bis 16.30 Uhr in Anspruch genommen werden.

Tag der offenen Türe

Wer sich ein Bild von den neuen Räumlichkeiten machen möchte, sollte sich den Samstag, 21. Oktober 2017, vormerken. Der Tag der offenen Tür lädt alle Interessierten ein, Fabezja und die Leute dahinter näher kennenzulernen. Ferner wird ein attraktives Tagesangebot dafür Sorge tragen, dass sich Kinder bestimmt nicht langweilen werden.

Ein Ort für Birsfelden – ein Ort für uns!

Mehr Infos zu Fabezja finden sich auf: www.fabezja.ch.

«Gemeinsam Birsfelden bewegen» – was bewegt sich aktuell?



Vor bald einem Jahr hat die Gemeinde eine Online-Befragung durchführen lassen, um zu erfahren, was sich Birsfelder Einwohnerinnen und Einwohner wünschen, welche Erwartungen sie haben und was sie an eigenem Engagement einbringen könnten. Wir haben in regelmässigen Abständen informiert. Wo stehen wir nun heute? Wir können feststellen, dass Bewegung entstanden ist. So hat sich der Verein Fabezja gegründet, dessen Vorstandsmitglieder mit grossem

Engagement ein Familien- und Begegnungszentrum «auf die Beine stellen». Die Gemeinde hat ihnen Räume im Schulhaus Birspark 2 zur Verfügung gestellt. Am 21. Oktober findet der Tag der offenen Tür statt, damit die Einwohnerinnen und Einwohner sich die Räume ansehen können. Sie werden aber auch Gelegenheit haben, ihre Wünsche und Erwartungen zu deponieren.

Die Arbeitsgruppe «Waldkindergarten» ist ebenfalls an der Arbeit.

Von ihr wird nach den Herbstferien zu hören sein.

Auch zum Thema «Integration» sind einige Ideen auf dem Tisch, die in den nächsten Wochen weiter verfolgt werden sollen.

Gerne nehmen Gemeinderat und Gemeindeverwaltung auch weiterhin Ideen aus der Bevölkerung entgegen, die zu einer guten Lebensqualität in unserer Gemeinde beitragen.

Regula Meschberger
Gemeinderätin
«Leben in Birsfelden»

Subjektfinanzierung bei der familienergänzenden Kinderbetreuung gut gestartet – massvolle Erhöhung der Betreuungsgutscheine per 1. 1. 2018

Per 1.1.2017 hat die Gemeinde Birsfelden – als eine der ersten Gemeinden im Kanton Basellandschaft – die Subjektfinanzierung im Bereich der Familienergänzenden Kinderbetreuung (FEB) eingeführt.

Im ersten Schritt konnten Familien, welche ihre Kinder im Vorschulalter in Tagesstätten oder Tagesfamilien betreuen lassen, Betreuungsgutscheine beantragen. Mit Beginn des Schuljahres 2017/18 wurde dann in einem zweiten Schritt auch ein Tarif für Tagesstrukturen für Kindergarten-

und Primarschulkinder eingeführt. Aufgrund des Modellcharakters der Birsfelder FEB-Subjektfinanzierung hat der Gemeinderat nach gut acht Monaten eine Analyse durchgeführt und insbesondere die folgenden Schlüsse daraus gezogen:

- Die Einführung von Betreuungsgutscheinen ist erfolgreich verlaufen;
- Es besteht ein Potenzial für Verbesserungen, insbesondere bei den unteren Einkommenschichten;

- Moderate Tarif-Anpassungen sind möglich, ohne dass die finanzielle Planung über den Haufen geworfen werden muss.

Der Gemeinderat hat daraufhin entschieden, per 1.1.2018 den Tarif für die Betreuung in Kindertagesstätten (Kita-Tarif) nach oben anzupassen. Die Erhöhungen sind abhängig vom Einkommen und der Familiengrösse. Mit dem «Rechner Betreuungsgutscheine» können Interessierte auf der Homepage der Gemeinde (Soziales/Gesundheit → Betreuungsgutscheine) die für sie

mögliche Unterstützung beispielhaft berechnen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit den neuen FEB-Tarifen die festgelegten Ziele

- Erleichtern der Vereinbarkeit von Familie und beruflicher Tätigkeit;
- Verhindern der Abhängigkeit von der Sozialhilfe;
- Erleichtern der beruflichen Aus- und Weiterbildung oder Wiedereinstieg in eine berufliche Tätigkeit optimal erreicht werden können.

Gemeinderat Birsfelden